Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera

Band: 70=90 (1924)

Heft: 14

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahrgang 70 année No. 14 5. Juli 1924

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung
Journal Militaire Suisse
Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühll, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.
Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Grundsätze für die Verwendung der den Füs.-Kp. direkt unterstellten Maschinengewehre. — Ja oder Nein? — Beitrag zur Frage des geschlossenen Übertrittes der Rekruteneinheiten in die Truppenkörper der Armee. — Jahresbericht des Zentral-Vorstandes der Schweizerischen Offiziersgesellschaft. — Rapporto annuale del Comitato Centrale della Società Svizzera degli Ufficiali. — Totentafel. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Inhalt der Schweizerischen Vierteljahrsschrift für Kriegswissenschaft 1924, Heft 2. — Literatur.

Grundsätze für die Verwendung der den Füsilierkompagnien direkt unterstellten Maschinengewehre.

Von Hptm. *Trudel,* Kdt. Mitr. Kp. III/26, Männedorf.

Beobachtungen im taktischen Kurs, sowie im W. K. 1923 haben deutlich gezeigt, wie wenig unsere Inf. Kp. Kdten noch gewohnt sind, die ihnen unterstellten schweren Mgw. zu verwenden, wie vielmehr die Mgw. von ihnen fast als Fremdkörper in ihrer Kp. empfunden werden.

Nachstehende Grundsätze sollen mithelfen, diese Erscheinung zu beseitigen.

Die Mitr. Kp. des Bat. ist die dem Bat. direkt unterstellte Kleinartillerie. Der Einsatz der vereinigten Mitr. Kp. ist immer anzustreben. Eine Schwächung dieser Kampfkraft zu Gunsten einzelner Kpn. soll der Ausnahmefall sein. Dieser Grundsatz allein gibt die Gewißheit, daß in kritischen Fällen (und der Angriff ist immer ein kritischer Fall) die ganze Masse der Mgw. zum kurzen entscheidenden Feuerschlag zusammengefaßt werden kann. In der Verteidigung ist es Aufgabe der Mitr. Kp., vor der ganzen Frontlinie des Bat. sowie innerhalb der Abwehrzone zusammenhängende Feuerzonen zu schaffen. Es kann dies nur durch starke Tiefenstaffelung der Mgw. erreicht werden. Die Zahl der verfügbaren Mgw. reicht in der Regel knapp zur Lösung dieser Aufgabe aus. An eine Ausscheidung der